



- ▶ AlphaGrund gewinnt Sachsen als neuen Partner
- ▶ Grundbildung vernetzt – zwei Betriebe eine Schulung
- ▶ Drei Fragen an Simone Ebert

AlphaGrund startet in die neue Projektphase



#### Inhalt

- 2 AlphaGrund gewinnt Sachsen als neuen Partner
- 3 Grundbildung vernetzt – zwei Betriebe eine Schulung
- 4 Drei Fragen an Simone Ebert
- 5 AlphaGrund Newsticker

# AlphaGrund gewinnt Sachsen als neuen Partner

Mit dem Start in die neue Projektphase „AlphaGrund vernetzt“ am 01. März 2022 ist nun auch das Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft bsw – Beratung, Service & Weiterbildung GmbH als ein neuer AlphaGrund-Partner mit von der Partie.

### Wer ist der neue AlphaGrund-Partner?

Mit den Kolleginnen und Kollegen vom bsw konnte ein weiterer wichtiger Partner für AlphaGrund dazugewonnen werden. Das Bildungswerk ist bereits seit 30 Jahren als anerkannter Dienstleister im sächsischen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt fest verankert und vernetzt. In der Konzeptionierung und Durchführung von Schulungen im Bereich der Alphabetisierung und arbeitsorientierten Grundbildung bringt das bsw bereits langjährige Erfahrung mit. Ganz nach dem Motto „Weil Veränderungen immer persönlich wirken“ legt das bsw einen Fokus auf die Zielgruppenorientierung, um Potenziale bestmöglich zu fördern. Die Ansprechpersonen für AlphaGrund im sächsischen Bildungswerk sind:



Dr. Ralf Hübner  
(Geschäftsführer)



Ulf Neumann  
(Projektleiter)



Katharina Tögel  
(Projektmitarbeiterin)

AlphaGrund konnte sich in den vergangenen zehn Jahren erfolgreich als zuverlässiger Akteur in der Alphabetisierung und Grundbildung etablieren. Gestartet ist AlphaGrund im Jahr 2012 unter der Koordination des Instituts der deutschen Wirtschaft in Baden-Württemberg und Hessen. Im Laufe der Jahre vergrößerte sich die Reichweite des Projekts stetig. Heute werden die Grundbildungsschulungen von den Bildungswerken der Wirtschaft in den Ländern Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Thüringen, Baden-Württemberg, Bayern und nun auch Sachsen durchgeführt.

### Was plant AlphaGrund für die neue Projektphase?

Gemeinsam möchten die AlphaGrund-Partnerinnen und Partner in den kommenden drei Jahren die Vernetzung stärker in den Fokus nehmen. Unter anderem ist es das Ziel, den Wirkungskreis für das Thema der arbeitsorientierten Grundbildung stetig auszuweiten und eine stärkere Aufmerksamkeit zu erreichen. Hierfür soll die Vernetzung mit den Sozialpartnern, Arbeitsagenturen, Jobcentern und anderen AoG-Akteurinnen und Akteuren weiter ausgebaut werden.

Wir freuen uns auf eine interessante Projektphase!

Hier finden Sie die genauen [Kontaktdaten](#).



Grundbildungsangebot im  
Garten- und Landschaftsbau



## AlphaGrund Good-Practice- Beispiel aus NRW

**Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen – diese Erfahrung machte auch Suzana Rieke vom Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V. (BWNRW), als sie ein Grundbildungsangebot für vier Gartenhelfer im ländlichen Münsterland plante.**

# Grundbildung vernetzt – zwei Betriebe eine Schulung

**Kreis Steinfurt.** Eine Grundbildungsschulung in einer ländlichen Region zu organisieren, birgt manchmal die eine oder andere Herausforderung. Denn es müssen nicht nur ausreichend Teilnehmende für eine Schulung zusammenkommen, es muss auch eine passende Lehrperson für das Angebot gefunden werden. Dabei wird die Suche nach der Lehrkraft oftmals schon durch den Anfahrtsweg zum Betrieb deutlich eingegrenzt. Also wie kann eine Schulung unter diesen Umständen realisiert werden?

### AlphaGrund-Kolleginnen vernetzten sich

Für die herausfordernde Suche einer passenden Lehrperson fand sich schnell eine kreative Lösung. Da sich der Kreis Steinfurt nah an Niedersachsen befindet, holte sich Suzana Rieke Unterstützung bei ihren AlphaGrund-Kolleginnen vom Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH (BNW). Annegret Aulbert-Siepelmeier vom BNW nutzte ihr Netzwerk und stellte einen Kontakt zu einer erfahrenen Trainerin der arbeitsorientierten Grundbildung her.

Vor dem Hintergrund, dass sich gleich zwei Garten- und Landschaftsbaubetriebe aus dem Kreis Steinfurt, mit jeweils einer kleinen Teilnehmeranzahl für eine Schulung anmeldeten, wurden diese kurzerhand zusammen geplant. Glücklicherweise brachten die Interessenten alle ähnliche Voraussetzungen mit und aufgrund der räumlichen Nähe der beiden Unternehmen, konnte eine gemeinsame Schulung organisiert werden. Das BWNRW konzipierte für die vier Teilnehmenden eine Grundbildungs-

schulung unter dem Titel „Wir verstehen uns! – Fachsprache Deutsch im Garten- und Landschaftsbau“.

### Inhalte der Schulung

Die konkreten Inhalte des Grundbildungsangebotes wurden auf die Bedarfe beider Betriebe abgestimmt. Der Schwerpunkt der AlphaGrund-Schulung lag auf der Förderung der Schreibkompetenz. Mit den Teilnehmenden wurden neben dem Ausfüllen des Bautagebuchs auch wichtige Fachwörter aus dem Garten- und Landschaftsbau geübt. Ziel war es, dass sie diese besser verstehen und lernen, sie richtig einzusetzen. Hierzu wurden beispielsweise die Bezeichnungen der verschiedenen Arbeitsgeräte bestimmt oder diverse Pflanzen beschrieben. Darüber hinaus wurde der Umgang mit dem Pflanzenbestimmungsbuch trainiert. Ein weiterer wichtiger Aspekt der Grundbildungsschulung waren die Übungen im Kundenkontakt. So probierten sich die vier Gartenhelfer in unterschiedlichen Rollenspielen, in denen Kundengespräche simuliert wurden. Beispielsweise wurden Themen, wie die Absprache mit Kundinnen und Kunden zur Neugestaltung des Gartens, verschiedener Pflegearbeiten oder auch Pflasterarbeiten thematisiert.

Rundum ein gelungenes Grundbildungsangebot – welches trotz der besonderen Umstände auf große Begeisterung bei den Unternehmen sowie den Beschäftigten stieß. Bereits nach kurzer Zeit zeichneten sich die ersten Erfolge für die Teilnehmenden im Arbeitsalltag ab.

## Drei Fragen an ...



Interview mit Simone Ebert

**Simone Ebert vom Bildungswerk der Wirtschaft (BdW) gGmbH in Mecklenburg-Vorpommern. Sie ist bereits seit 2015 in der arbeitsorientierten Grundbildung tätig und ist Teamleiterin für die Betriebliche Bildung im BdW.**

### **Wie sieht für Sie eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Unternehmen aus?**

Wertschätzung, Wertschöpfung und Agilität. Das sind für mich die zentralen Erfolgsfaktoren, um in der Zusammenarbeit bedarfsorientierte, pragmatische und schnelle Lösungen zu entwickeln und umzusetzen – für die Unternehmen und ihre Beschäftigten. Der wichtigste Aspekt dabei ist für mich eine offene Kommunikation. Wir sprechen mit den Unternehmen über ihre Wünsche sowie das Vertrauen und die Transparenz hinsichtlich der gemeinsam verfolgten Ziele.

### **Wie kann ein vertrauensvolles und sicheres Umfeld für gering literalisierte Beschäftigte geschaffen werden, die Vorbehalte gegenüber Schulungen haben?**

Indem wir die Rolle als neutrale Lernprozessbegleitung einnehmen, können wir vertrauensvoll zwischen den Interessen der Beschäftigten sowie des Unternehmens vermitteln. Wir haben sehr gute

Erfahrungen, mit der Einbeziehung der Beschäftigten in die Entwicklung von Lernangeboten, gemacht. Bewährt hat sich in diesem Zusammenhang eine Informationsveranstaltung für die Mitarbeitenden. Die mit der Unternehmensführung vorab besprochenen Lernangebote werden den Beschäftigten hierbei vorgestellt. In einer anschließenden Austauschrunde haben sie die Möglichkeit, nicht nur Inhalte zu ergänzen bzw. abzuwählen, sondern auch organisatorische Wünsche zu äußern. Zudem holen unsere Trainerinnen und Trainer die Teilnehmenden dort ab wo sie stehen, sie begegnen ihnen auf Augenhöhe und zeigen ihnen ihre Stärken auf.

### **Was ist aus Ihrer Sicht der wichtigste Schritt bis zum Ende der AlphaDekade 2026, damit die Grundbildung ein selbstverständlicher Teil der Personalentwicklung wird?**

Es ist wichtig, ein Grundbildungsangebot für alle Beschäftigten im Unternehmen anzubieten, um eine unternehmensweite Lernkultur zu schaffen. Inhalte könnten

z. B. sein: Tabellenkalkulation verstehen, Business-Deutsch in der Gesundheitsbranche, Dokumentation von Arbeitsprozessen und -ergebnissen. Damit wären gering literalisierte Beschäftigte integriert und könnten von dem gemeinsamen Lernen mit ihren Kolleginnen und Kollegen profitieren.

Ein wichtiger Auftrag wäre bis Ende der AlphaDekade 2026 die Unternehmen bei der Einführung einer Lernkultur für ihre Beschäftigten zu unterstützen. Das gemeinsame Entwickeln niedrigschwelliger, passgenauer und flexibler Angebote ist für uns ein Beitrag zur Fachkräftesicherung und Personalentwicklung. ◀



## AlphaGrund in Niedersachsen wird Partner vom Gewerkepass

Grundbildungsangebote im Asphalt- und Straßenbau



**Osnabrück.** Unser Beispiel aus Niedersachsen verdeutlicht einmal mehr, welchen enormen Mehrwert eine stetige Netzwerkpflge mit sich bringt. Dass sich die AlphaGrund-Kolleginnen vom Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH (BNW) am sogenannten Gewerkepass beteiligen können, entstand aus der bereits bestehenden Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Osnabrück.

### Was ist ein Gewerkepass?

Der Gewerkepass wurde in Niedersachsen, gemeinsam vom Jobcenter Osnabrück sowie dem Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer (BTZ), entwickelt. Ziel ist es, Hilfskräfte zu fachlich versierten Hilfskräften auszubilden, indem sie ihr praktisches Können in einem spezifischen Gewerk erweitern. Ausgestellt wird der Pass nach dem Ablegen einer Prüfung. Der Fokus liegt hierbei hauptsächlich auf dem Ausbau der praktischen Fähigkeiten. Oftmals fehlt es jedoch an fachsprachlichen Kenntnissen, um sich im Arbeitsalltag gut zurecht zu finden.

### Aufgabe von AlphaGrund

Um neben den praktischen Fertigkeiten auch Aspekte der arbeitsorientierten Grundbildung fördern zu können, wurde nun auch AlphaGrund mit ins Boot geholt. Die Kolleginnen des BNW konzipieren und setzen in diesem Rahmen individuell zugeschnittene Grundbildungsangebote um. Thematisch umfassen die Inhalte dabei hauptsächlich die berufliche Fachsprache sowie mathematische Grundkenntnisse. Ziel ist es, dass Arbeitsanweisungen leichter verstanden werden und die innerbetriebliche Kommunikation verbessert wird.

### Was ist geplant?

Aktuell sind erste Grundbildungsangebote im Bereich Asphalt- und Straßenbau geplant, unter anderem für zehn Auszubildende. Auch für die sogenannten Poliere, also die Leiterinnen und Leiter von gewerblichen Mitarbeitenden auf einer Baustelle, sind bereits Sensibilisierungsschulungen in Planung, damit diese leichter Grundbildungsbedarfe bei ihren Beschäftigten erkennen können. „Die Nachfrage nach Schulungen ist aktuell sehr gut“, so Annegret Aulbert-Siepelmeier vom BNW.

Ein Erfolg auf ganzer Linie – denn so konnte nicht nur eine neue Branche für AlphaGrund erschlossen werden, sondern durch die gelungene Netzwerkpflge wurde auch eine neue Kooperation ins Leben gerufen.

# Projektpartner AlphaGrund –

## Arbeitsorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener

### Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner



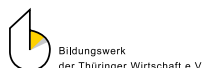
**Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V.**  
Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln  
Isabel Vahlhaus | Projektleiterin AlphaGrund  
Telefon: 0221 4981-769 | E-Mail: vahlhaus@iwkoeln.de



**Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.**  
Region Südhessen  
Rheinstraße 94, 64295 Darmstadt  
Oliver Nüchter | Regionalleitung  
Telefon: 06151 2710-55 | E-Mail: nuechter.oliver@bwhw.de



**Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V.**  
Uerdinger Straße 58–62, 40474 Düsseldorf  
Dr. Peter Janßen | Geschäftsführer  
Telefon: 0211 4573-245 | E-Mail: janssen@bwnrw.de



**Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.**  
Magdeburger Allee 4, 99086 Erfurt  
Petra Langnau | Bereichsleiterin Erwachsenenbildung  
Telefon: 0361 24139-10 | E-Mail: langnau@bwtw.de



**Bildungswerk der Wirtschaft gGmbH**  
Am Schlosspark 4, 19417 Hasenwinkel  
Simone Ebert | Projektleiterin  
Telefon: 03847 66-333 | E-Mail: s.ebert@bdw-mv.de



**Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft gGmbH**  
Infanteriestraße 8, 80797 München  
Elke Wailand M.A. | Leiterin Produktmanagement OSE  
Telefon: 089 44108-430 | E-Mail: wailand.elke@bbw.de



**Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft bsw –  
Beratung, Service & Weiterbildung GmbH**  
Rudolf-Walther-Straße 4, 01156 Dresden  
Ulf Neumann | Projektleitung  
Telefon: 0351 42502-34 | E-Mail: ulf.neumann@bsw-mail.de



**Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft  
gemeinnützige GmbH**  
Buersche Straße 1, 3, 5, 49074 Osnabrück  
Annegret Aulbert-Siepelmeier M.A. | Produktmanagerin  
Telefon: 0541 58057-280 |  
E-Mail: annegret.aulbert-siepelmeier@bnw.de



**Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.  
BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH**  
Niederlassung Heidelberg  
Eppelheimer Straße 13, 69115 Heidelberg  
Christian Dittler | Regionalleitung  
Telefon: 06221 89077-26 | E-Mail: dittler.christian@biwe.de

#### Impressum

AlphaGrund vernetzt – Arbeitsorientierte Alphabetisierung und  
Grundbildung Erwachsener

**Redaktion:** Corinna Kremers und Isabel Vahlhaus, Institut der deutschen  
Wirtschaft Köln e. V.

**Mitarbeit an dieser Ausgabe:** Suzana Rieke, Bildungswerk der Nord-  
rhein-Westfälischen Wirtschaft e. V., Düsseldorf | Simone Ebert, Bildungs-  
werk der Wirtschaft gGmbH, Hasenwinkel | Annegret Aulbert-Siepelmeier,  
Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH,  
Osnabrück

**Konzept/Kreation:** Agentur 3PUNKTDESIGN, Köln

**Bildnachweis:** shutterstock: Titel, Seite 2,4,5 | Ulf Neumann, Bildungswerk  
der Sächsischen Wirtschaft bsw - Beratung, Service & Weiterbildung GmbH:  
Seite 2 | Suzana Rieke, Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft  
e. V.: Seite 3 | Simone Ebert, Bildungswerk der Wirtschaft gGmbH: Seite 4

[www.alphagrund-projekt.de](http://www.alphagrund-projekt.de)